

# **Beschlussvorlage**



**Kreis  
Bergstraße**

**Vorlage Nr.:** 17-1709  
erstellt am: 23.06.2015

Abteilung: ÖPNV  
Verfasser/in: Reinhold Bickelhaupt  
Aktenzeichen: L-3/1 - 773.011

## **2. Stufe S-Bahn Rhein-Neckar - Einbindung des Ausbaus des Bahnhofes Groß-Rohrheim in das Projekt und Übernahme von Finanzierungsanteilen durch den Kreis Bergstraße**

### **Beratungsfolge:**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Status</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Kreisausschuss	29.06.2015	N	Vorbereitende Beschlussfassung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	17.07.2015	Ö	Vorbereitende Beschlussfassung
Kreistag	20.07.2015	Ö	Abschließende Beschlussfassung

---

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss / Haupt-, Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindevertretung Groß-Rohrheim, die auf die Gemeinde entfallenden kommunalen Eigenanteile zu Modernisierung des Bahnhofes zu übernehmen, stimmt der Kreistag der Übernahme des hälftigen zuwendungsfähigen kommunalen Baukostenanteils bzw. des hälftigen kommunalen Planungskostenanteil zu.

Die Mittel sind entsprechend dem Planungs- und Baufortschritt im Haushaltsplan und dem Investitionsprogramm zu veranschlagen."

### **Erläuterung:**

Der Kreistag des Kreises Bergstraße hat in seiner Sitzung am 20.06.2011 den Beschluss gefasst, sich an den auf Basis der Vorplanung ermittelten kommunalen Kostenanteilen für den S-Bahn gerechten Ausbau der Stationen im Kreis Bergstraße zu beteiligen und damit der Übernahme der hälftigen zuwendungsfähigen kommunalen Baukostenanteile sowie der hälftigen kommunalen Planungskostenanteile zugestimmt (vgl. Vorlage: 17-0103).

Bereits zum damaligen Zeitpunkt war auf Überlegungen aufmerksam gemacht worden, den Ausbau der Station Groß-Rohrheim in das Bundes-GVFG-Vorhaben aufzunehmen, auch wenn die Möglichkeit der Einbeziehung der Station noch nicht abschließend geklärt war.

Der Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Neckar hat die DB Station&Service AG mit der Planung der für den zukünftigen Betrieb der S-Bahn Rhein-Neckar erforderlichen Um- und Ausbaumaßnahmen an der Riedbahn beauftragt. Die bereits in den Jahren 2009 und 2011 unterzeichneten Vereinbarungen regeln die Planungen bis zur Genehmigungsplannung (Leistungsphase 4). Die DB Station&Service AG hat inzwischen die Ergebnisse der Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) sowie eine aktualisierte Kostenschätzung für die im hessischen Streckenabschnitt Lampertheim – Biblis liegenden Teilmaßnahmen vorgelegt.

Die Planung der Station Groß-Rohrheim ist in ihrem Bearbeitungsstand auf Grund von Abhängigkeiten zu Projekten der DB Netz AG jedoch noch nicht soweit fortgeschritten. Dennoch sollen in Kürze weitere Schritte zur Umsetzung (Erstellung des GVFG – „a“ Antrag, Abstimmung des Realisierungs- und Finanzierungsvertrages) aufgenommen werden.

Nach den Vorstellungen der betroffenen SPNV-Aufgabenträger muss eine Umsetzung der Maßnahmen zwischen Lampertheim und Groß-Rohrheim bis zur Betriebsaufnahme des Rhein-Main-Neckar-Express im Dezember 2017 erfolgen. Hierfür ist die Einhaltung des bisherigen Rahmenterminplanes für die 2. Ausbaustufe in diesem Streckenabschnitt mit Baumaßnahmen in den Jahren 2016 und 2017 unabdingbar.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß-Rohrheim wird in ihrer Sitzungsrunde im Juli 2015 den Ausbau der Station beraten. Es ist davon auszugehen, dass es zu einem positiven Votum und damit zur Übernahme der für den Bau notwendigen kommunalen Eigenanteile kommen wird.

### Finanzielle Auswirkungen:

Nach den Ergebnissen der aktualisierten Kostenschätzung durch DB Station&Service AG muss mit folgenden Kostenanteilen für den Ausbau der Station Groß-Rohrheim gerechnet werden:

Station Groß-Rohrheim Entwurfsplanung – Kostenanteile	Gesamt / €	davon entfallen u. a. auf		
		Gemeinde Groß- Rohrheim	Kreis Bergstraße	Verkehrsver- bund Rhein- Neckar GmbH
Planungskosten	955.000 €	238.750 €	238.750 €	477.000 €
Baukosten	3.975.000 €			0 €
- Zuwendungsfähig	3.775.000 €	236.000 €	236.000 €	0 €
- Nicht zuwendungsfähig	200.000 €	200.000 €	0 €	0 €
Saldo	4.929.000 €	674.500 €	474.500 €	477.000 €